SDS 0628

______ Abschnitt 1 -- PRODUKTBEZEICHNUNG UND FIRMENNAME ______ HMIS-CODES PRODUKTBEZEICHNUNG Gesundheit 1 Entflammbarkeit Acid - Away Reaktivität PRODUKT-CODES PPI B 45004, 45100 VERWENDUNG Säureneutralisierer bei Kompressor-Burnout NAME DES HERSTELLERS NOTRUFNUMMER The RectorSeal Corporation Chemtrec 24 Stunden 2601 Spenwick Drive (800)424-9300 USA Houston, Texas 77055 USA (703)527-3887 International ERSTELLUNGSDATUM TELEFONNR. DES TECHNISCHEN DIENSTES 23. Januar 2015 (800)231-3345 oder (713)263-8001 ERSTELLUNGSDATUM 9. Oktober 2014 ______ Abschnitt 2 -- GEFAHRENIDENTIFIZIERUNG _____ NOTFALLÜBERSICHT OSHA-Gefahren Brennbar ZIELORGANE Nicht klassifiziert GHS GEFAHREN-KLASSIFIZIERUNG PHYSIKALISCHE GEFAHREN Brennbare Flüssigkeit (Kategorie 4) GESUNDHEITSGEFAHREN Akute Toxizität Oral: Nicht klassifiziert Haut: Nicht klassifiziert Inhalierung: Nicht klassifiziert Haut Korrosion/Reizungen: Nicht klassifiziert Ernste Augenschäden/Augenreizungen: Nicht klassifiziert Hautsensibilisierung: Nicht klassifiziert Hautsensibilisierung: Nicht klassifiziert Keimzellmutagenität: Nicht klassifiziert Kanzerogenität: Siehe Abschnitt 11 Reproduktionstoxikologie: Nicht klassifiziert Systemische Zielorgan-Toxizität - Einmalige Exposition: Nicht klassifiziert Systemische Zielorgan-Toxizität - Wiederholte Exposition: Nicht klassifiziert Aspirationstoxizität: Nicht klassifiziert GHS-Kennzeichnungselemente, einschließlich Sicherheitshinweise Piktogramm: GHS 07 - Reizstoff Signalwort: Warnung Gefahrenhinweise: H227 - Brennbare Flüssigkeit H303 - Kann schädlich sein bei Verschlucken

H313 - Gegebenenfalls gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

```
H320 - Verursacht schwere Augenreizungen
```

H333 - Kann schädlich sein bei Einatmen.

H335 + H336 - Kann die Atemwege reizen und Schläfrigkeit und Schwindelgefühl verursachen.

Sicherheitshinweise:

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 - Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. - Nicht rauchen.

P240 - Behälter und zu befüllende Anlage erden.

P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden

P262 - Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

P264 - Nach Umgang gründlich Hände waschen.

P271- Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 - Tragen von

Schutzhandschuhen/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz.

P301 + P310 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P302 + P352 - WENN AUF HAUT: Mit viel Seife und Wasser waschen.

P304 - BEI EINATMUNG: An die frische Luft gehen.

P305 + P351 + P338 - WENN IN AUGEN: Vorsichtig 15 Minuten lang spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P307 - BEI Exposition: sofort Arzt aufsuchen, nachdem erste Hilfe geleistet wurde.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P362 - Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen

P370 + P378 - Bei Feuer: Wassernebel, CO2, Schaum oder Trockenchemikalien zum Löschen verwenden.

P381 - Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

P390 - Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.

P401 - Lagerung in kühlem, gut gelüftetem Raum. Behälter aufrecht und dicht verschlossen halten.

Leere Behälter nicht wiederverwenden.

EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen Sicherheitshinweise - EU Nr. 1272/2008

ZUSAMMENFASSUNG DER AKUTEN GEFAHREN

Wiederholte Einatmung kann zu Schwindelgefühl und Brechreiz führen.

Ingestion kann zu Krämpfen und Durchfall führen.

EXPOSITIONSWEG, ZEICHEN UND SYMPTOME

INHALATION

Kann zu Reizungen der Atemwege und Schwindelgefühl führen.

AUGENKONTAKT

Irritation, Tränenfluss kann auftreten.

HAUTKONTAKT

Häufiger oder längerer Kontakt kann zu Reizungen führen und Dermatitis verursachen.

INGESTION

Kann zu Übelkeit, Erbrechen und Magen-Darm-Reizungen führen. ZUSAMMENFASSUNG DER CHRONISCHEN GEFAHREN

Längerer Hautkontakt kann zu Reizungen und Dermatitis führen.

Längerer Augenkontakt kann zu Irritation oder Verätzungen führen.

DURCH DIE EXPOSITION VERURSACHTE VERSCHLIMMERUNG VON KRANKHEITEN

Personen mit bereits bestehenden oder chronischen Erkrankungen der Augen, Haut oder Personen mit Chemikalienüberempfindlichkeit können eine erhöhte Anfälligkeit auf erhöhte Exposition aufweisen

Abschnitt 3 -- ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

INHALTSSTOFF: Mineralölbasiertes Öl

GEWICHTSPROZENT: >98 CAS-NUMMER: 64742-52-5

EC-Nr.: 265-155-0

Abschnitt 4 -- ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Bei EINATMUNG: Person unverzüglich an die frische Luft bringen.
Bei Bedarf Sauerstoff und künstliche Beatmung
verabreichen. Notarzt rufen. Umgehende Maßnahmen

sind unerlässlich.

Bei Kontakt mit der HAUT: Mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung entfernen. Bei Reizung Arzt aufsuchen.

Bei Kontakt mit den AUGEN: Mit viel Wasser mindestens 15 Minuten spülen.

Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

Bei VERSCHLUCKEN: Bei Verschlucken sofort einen Arzt rufen. Erbrechen nur auf Anweisung eines Arztes induzieren. Einer Person ohne Bewusstsein NIE etwas in den Mund geben.

Abschnitt 5 -- BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN

LÖSCHMITTEL

Schaum, Pulver-Feuerlöscher, Kohlendioxid- oder Wassernebel.
BESONDERE BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN: Tragen von umgebungsluftunabhängige Überdruck-Atemgeräten (SCBA) und anderer Schutzkleidung. Schädliche Zerfallsprodukte möglich (siehe Abschnitt 10).

AUSSERGEWÖHNLICHE FEUER- UND EXPLOSIONSGEFAHREN: Entflammbar - Flammpunkt bei mittleren Temperaturen. Hitze kann zu Druck führen und geschlossene Behälter zerbersten.

Abschnitt 6 -- MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

ZU ERGREIFENDE MASSNAHMEN, FALLS MATERIAL FREIGESETZT ODER VERSCHÜTTET WIRD: Alle Zündquellen entfernen.

Absorbierende Materialien zur Verhinderung von Ausrutschgefahr und zur Eingrenzung verwenden.

Gebiet mit natürlicher oder explosionssicheren, Luftkühlungsventilation belüften.

Wegspülen in Abwassersystem, Abflüssen, Wasserstraßen und Boden vermeiden.

Beim Reinigen Schutzkleidung und Atemschutz tragen.

Abschnitt 7 -- HANDHABUNG UND LAGERUNG

BEI DER HANDHABUNG UND BEIM LAGERN ZU ERGREIFENDE VORSICHTSMASSNAHMEN: Bei Nichtgebrauch Behälter geschlossen und aufrecht stehend lagern. Nicht in der Nähe von Wärme, Funken oder offenem Feuer aufbewahren.

ANDERE VORSICHTSMASSNAHMEN: Längeren oder wiederholten Kontakt mit der Haut oder Bekleidung vermeiden. Leere Container können Reststoffe beinhalten; wie mit einem vollen Container umgehen und alle Produkt-Vorsichtsmaßnahmen beachten. Leere Container nicht wiederverwenden.

VON KINDERN FERNHALTEN.

Abschnitt 8 -- EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

INHALTSSTOFF EINHEITEN

Erdöl ACGIH TLV 5 mg/m3 OSHA PEL 5 mg/m3 ______ SCHUTZ DER ATEMWEGE (TYP ANGEBEN): In eingeschränkten, schlecht belüfteten Gebieten NIOSH/MSHA genehmigte luftreinigende oder zur Verfügung gestellte luftreinigende oder zur Verfügung gestellte Luft-Atemgeräte verwenden. BELÜFTUNG - LOKALE ENTLÜFTUNGSANLAGE: Akzeptabel SPEZIELL: Explosionssichere Ausrüstung MECHANISCH (ALLGEMEIN): Bevorzugt SONSTIGES: n.z. SCHUTZHANDSCHUHE: Gummihandschuhe tragen. AUGENSCHUTZ: Schutzbrille gegen Chemikalienspritzer (ANSI Z-87.1 oder gleichwertiges) ANDERE SCHUTZBEKLEIDUNG ODER AUSRÜSTUNG: Overalls werden empfohlen. ARBEITS-/HYGIENEPRAKTIKEN: Wo Gebrauch zu Hautkontakt führen kann, exponierte Gebiete gründlich vor dem Essen, Trinken, Rauchen oder Verlassen des Arbeitsgebietes waschen. Kontaminierte Bekleidung vor Wiederverwendung waschen. ______ Abschnitt 9 -- PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN ______ SIEDEPUNKT: 320 F (160 C) @ 760mm Hg VOLUMENBEZOGENE MASSE (H20 = 1): 0,9 DAMPFDRUCK (mm Hg): <5 @ 68 F (20 C) SCHMELZPUNKT: n.z. DAMPFDICHTE (LUFT = 1): >5 VERDUNSTUNGSRATE (ETHYLACETAT = 1): <1</pre> Blassgelbes Öl/Erdölgeruch AUSSEHEN/GERUCH: LÖSLICHKEIT IN WASSER: Unlöslich VOC-LEVEL: <10 g/l pro SCAQMD Testverfahren 316A Flammpunkt >148 F (64 C) SETA CC UNTERE EXPLOSIONSGRENZE n.b. OBERE EXPLOSIONSGRENZE n.b. ______ Abschnitt 10 -- STABILITÄT UND REAKTIVITÄT STABILITÄT: Stabil ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN: Hitze, Funken, offene Flammen und starke Oxidationsbedingungen. UNVERTRÄGLICHKEIT (ZU VERMEIDENDE MATERIALIEN): Gasförmiger Sauerstoff sowie stark oxidierende Materialien. SCHÄDLICHE ZERFALLSPRODUKTE: CO, CO2 und fragmentierte Hydrokarbone. GEFÄHRLICHE POLYMERISATION: Wird nicht auftreten ______ Abschnitt 11 -- ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

GEFAHREN FÜR CHRONISCHE ERKRANKUNGEN

Kein Inhaltsstoff dieses Produkts ist ein in IARC, NTP oder OSHA aufgeführtes Karzinogen.

TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Name des Inhaltsstoffes

Erdöl

Oral-Ratte LD50: n.b. Inhalation-Ratte LC50: n.b.

ÖKOLOGISCHE Name des Inh				
Erdöl	Konzentrationspot TOXIZITÄT FÜR WAS BSB TOXIZITÄT IN WASS	SSERVÖGEL SER	n.b. n.b. n.b.	n.b.
Ab	schnitt 13 HINWEISE	ZUR ENTSORG	UNG	
Entsorgungsm Abfälle von US-Gesetz zu definiert. örtlichen Vo	fizierung: Nichtregulie ethode: Recycler für diesem Produkt werden r r Erhaltung und Rückgev Entsorgung in Übereinst rschriften hinsichtlich	Altöl nicht als ge vinnung von timmung mit n Umweltvers	fährlich erachtet, Rohstoffen (RCRA) Bundes-, bundesstaa chmutzung.	40 CFR 261 tlichen und
Ab	schnitt 14 ANGABEN 2	ZUM TRANSPOR		
DOT: Nicht r OZEAN (IMDG) LUFT (IATA): ADR: Nicht r RID: Nicht r ADN: Nicht r	: Nicht reguliert Nicht reguliert eguliert eguliert			
	schnitt 15 VORSCHRIF			
REGULIERUNGS Name des Inh				
Erdöl	SARA 313 TSCA Inventur CERCLA RQ RCRA-Code	Nein Ja n.z. n.z.		
	========================== schnitt 16 ANDERE IN			========

Dieses Dokument wurde gemäß OSHA Hazard Communication Standard (29 CFR 1910,1200) angefertigt. Die hierin enthaltenen Informationen wurden in gutem Glauben abgegeben, ohne dass eine Garantie, ausdrücklich oder impliziert, erteilt wird.

RectorSeal für weitere Informationen konsultieren: (713) 263-8001